



Soutec stellt neue Laserschweißmaschine für Rohre vor

# Mit Faserlaser eine runde Sache



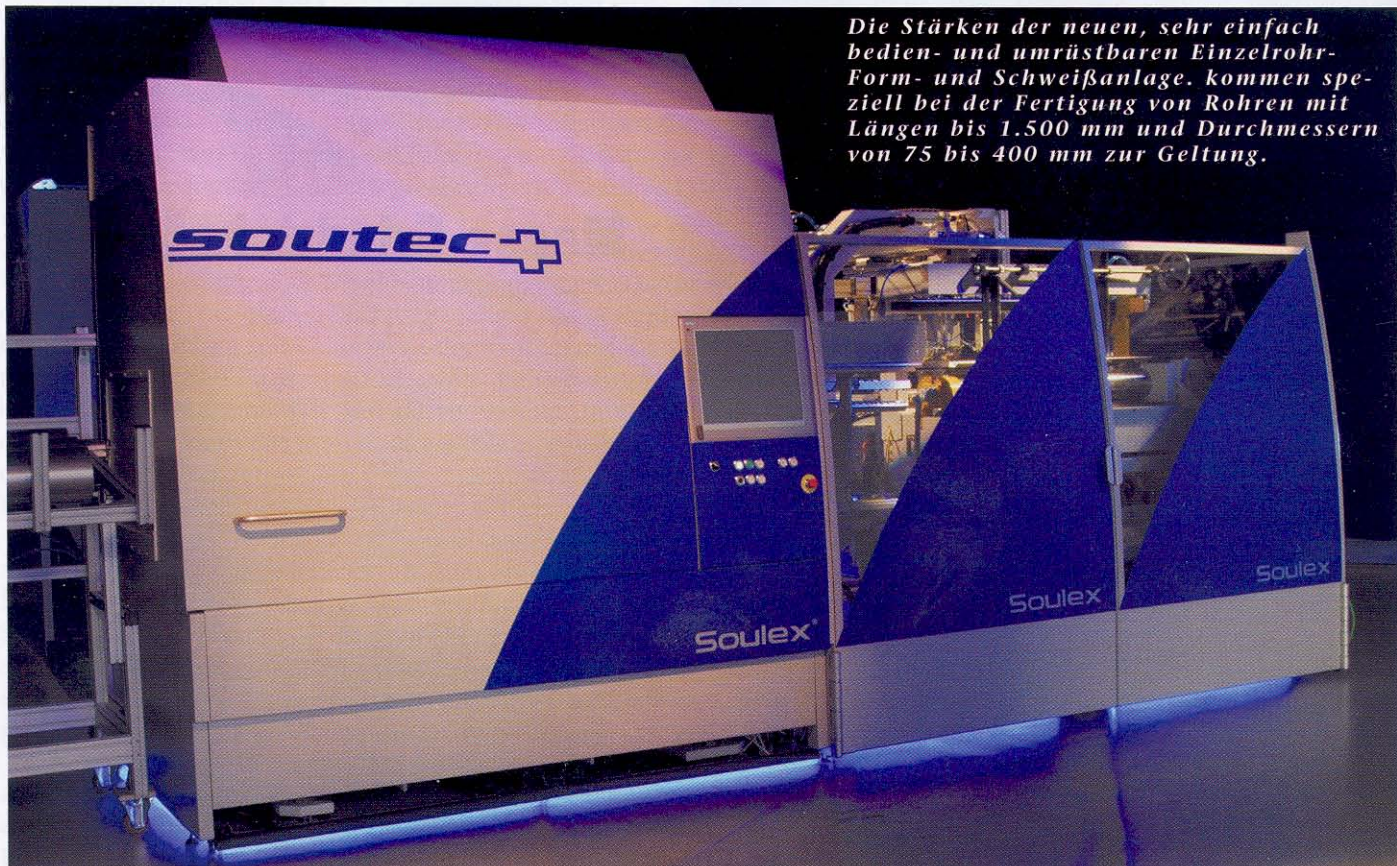
Erstmals mit Faserlaser stattet Soutec Soudronic eine Schweißmaschine aus. Auf der neuen Soulex-Maschine lassen sich Rohre formen und schweißen. Der breiten Öffentlichkeit wird die Maschine auf der EuroBLECH präsentiert. EuroLaser war die Maschine aber einen Kurzbesuch zum Open House des Unternehmens in Neftenbach wert.

„Space Dream“ lieferte die Musik. Virtuelle Robotermenschen flogen aus dem Weltall in Neftenbach ein: Soutec stellte eine neue Schweißmaschine vor. Großer Aufwand für eine kompakte Maschine? Das auf neudeutsch am besten mit „spaceig“ umschriebene Ambiente unterstreicht Firmenchef Bruno Kägi bei der Vorstellung: „Wir gehen mit der Maschine neue Wege.“

Der Satz ist zweifach zu interpretieren, gilt er doch nicht nur für die neue Technik an sich, sondern auch für die Ausrichtung des Unternehmens. Das seit 1953 für Widerstands-Schweißanlagen bekannte Unternehmen stieg in den 90er Jahren in die Laserschweißtechnik ein und hatte mehr oder weniger ausschließlich die Automobilindustrie im Fokus. Das, so Kägi, habe sich geändert: „Wir wollen neue Marktfelder erschließen.“ Mit der neuen Entwicklung will man

nun gezielt auch Anwender außerhalb der Automobilindustrie ansprechen.

Was kann die neue Maschine? Es handelt sich um eine Einzelrohr-Form- und Schweißanlage. Sie soll auf jeden Fall einfacher zu bedienen sein als es die Bezeichnung vermuten lässt, versprach Kägi bei der Präsentation. Mögliche Einsatzbereiche sind Rohre für die Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik sowie Haushaltswaren. Interessant ist das Konzept der Maschine zweifelsohne aber auch für die Stammkundschaft aus der Automobilindustrie, beispielsweise für das



*Die Stärken der neuen, sehr einfach bedien- und umrüstbaren Einzelrohr-Form- und Schweißanlage, kommen speziell bei der Fertigung von Rohren mit Längen bis 1.500 mm und Durchmessern von 75 bis 400 mm zur Geltung.*

